



# Erasmus+: 35 Jahre Austausch in Europa

## Gemeinsam.Lernen.Inklusiv

**Fachtagung zur Präsentation aktueller Erasmus-Projekte und Vernetzung von Bildungsfachleuten zum Thema Inklusion und Vielfalt**

**am 20./21. Juni 2022 im Gustav-Stresemann-Institut, Bonn**  
(<https://www.gsi-bonn.de/>)

Stand: 08.02.2022

In diesem Jahr feiert das Erasmus+ Programm sein 35-jähriges Jubiläum. Gestartet ist Erasmus 1987 im Hochschulbereich mit zunächst 3.200 Studierenden aus elf Ländern, unter denen auch Deutschland angehörte. Seit seinem Bestehen haben 12 Millionen europäische Bürgerinnen und Bürger am Erasmus+ Programm teilgenommen. Für Schülerinnen und Schüler sind individuelle Auslandsaufenthalte in Europa mit Erasmus+ ebenfalls möglich – seit 2021 mit frischem Wind durch attraktive Förderung.



Im aktuellen Programm ab 2021 sind Inklusion und Vielfalt wichtige Ziele der europäischen Bildungspolitik. Es geht um Teilhabe an der Gesellschaft und Chancengerechtigkeit im Hinblick auf alle möglichen Ursachen von Benachteiligungen. Die Nationale Agentur Erasmus+ im Schulbereich verfolgt mit ihrer Inklusionsstrategie vorrangig, Schulen in sozialschwierigen Lagen zu erreichen.

Mehr Schülerinnen und Schüler, unabhängig von ihrem sozialen Status, ihrer Herkunft oder einer möglichen Behinderung, sollen Erfahrungen im Ausland sammeln können. Dafür brauchen sie engagierte Lehrkräfte und Schulleitungen, die ihnen das mit Erasmus+ möglich machen. Aber auch die Länder und Kommunen in ihrer jeweiligen Zuständigkeit können Schulen helfen, am Erasmus+ Programm teilzunehmen.

Praktikerinnen und Praktiker stellen auf dieser Tagung ihre Erasmus+ Projekte vor, in denen entweder inklusiv gearbeitet wurde oder die sich mit Inklusion im Schulbereich beschäftigt haben. Gleichzeitig richtet sich die Tagung an Interessierte aus dem Bildungsbereich, die Inklusion in Schule und Austausch voranbringen möchten. Die Tagung dient deshalb zum Austausch und zur Netzwerkbildung.

## Montag, 20. Juni 2022

*Ab 12:00 Uhr: Anmeldung, Möglichkeit zum Mittagessen, Aufbau der Projektausstellung*

14:00 Uhr **Eröffnung**

- ▶ **Einführung: „Erasmus+ soll inklusiver werden!“**  
**Dr. Thomas Spielkamp**, Leiter der Nationalen Agentur Erasmus+ Schulbildung
- ▶ **Keynote: Bestmögliche Bildungschancen für sozial benachteiligte Schülerinnen und Schüler.**
- ▶ Fragen für das anschließende World Café  
*Mit Kaffee zwischendurch*

16:00 Uhr **Erasmus+: Inklusion in Schule voranbringen**  
**Gelungene Beispiele**

- ▶ **Auf Schulebene**
- ▶ **Auf Landesebene**
- ▶ **Strategische Partnerschaft**

17:00 Uhr **Projektpräsentationen in parallelen Gruppen**  
(Workshop-Programm)

18:30 Uhr **Besuch der Projektausstellung** mit Sektempfang

19:30 Uhr *Abendessen im Tagungshotel*

Danach Gedanken austausch an der Bar, im Garten oder in den Rheinauen

## Dienstag, 21. Juni 2022

*Ab 7:00 Uhr: Frühstück*

9:00 Uhr **In den Tag starten:**  
**Film „Wie gelingt Inklusion in Erasmus+ Projekten?“**

9:10 Uhr **Vortrag: Wie gelingt Inklusion in Schule und Austausch?**  
**N.N.**, Schulleitung und (ehemalige) Schülerinnen und Schüler  
Mit anschließender Diskussion

10:15 Uhr Parallele Diskussionsforen: Inklusion in Erasmus+  
2 Blöcke à 50 min: 10:20 - 11:10 Uhr [*Pause*] 11:30 - 12:20 Uhr

- ▶ **Einbindung von Schülerinnen und Schüler**
- ▶ **Schulentwicklung**
- ▶ **Vernetzung unter Schulbehörden**
- ▶ **Erkenntnisse aus Konsortialprojekten und Organisationen mit Schwerpunkt Inklusion**
- ▶ **Fördermöglichkeiten über Erasmus+**

12:30 Uhr Abschluss im Plenum

13:00 Ende  
Möglichkeit zum Mittagessen im Tagungshotel

**Kontakt:**

Frau Nguyen: [lyhuong.nguyen@kmk.org](mailto:lyhuong.nguyen@kmk.org), Tel. 0228 - 501 244 (Organisation)

Frau Härtel: [heike.haertel@kmk.org](mailto:heike.haertel@kmk.org), Tel. 0228 - 501 381